

Da wir unsere Fortbildungen in einer externen Räumlichkeit durchführen, ist aus organisatorischen Gründen eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 10. November 2017 erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass uns in der Domäne nur begrenzte Platzkapazitäten zur Verfügung stehen, so dass eine Rückmeldung zwingend notwendig ist. Nicht-Anmeldungen können vor Ort ggf. nicht berücksichtigt werden. Bei Anmeldung von mehreren Teilnehmern, nennen Sie diese bitte namentlich. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



DR. FONTHEIM
Mentale Gesundheit
Lindenstraße 15
38704 Liebenburg
Tel. 05346 81-0
Mail info@fontheim.de
Web www.fontheim.de



ANMELDUNG

DR. FONTHEIM Mentale Gesundheit
z. H. Frau Börner
Lindenstraße 15, 38704 Liebenburg
Tel. 05346 81-1150
Fax 05346 81-1152
k.boerner@fontheim.de

Ich nehme am 15.11.17 teil

Vorname Name: _____

Einrichtung: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Tel. (tagsüber): _____

E-Mail: _____

Datum / Unterschrift: _____

sorgfältig | achtsam | zugewandt

KONTAKT

VERANSTALTUNGSORT

Domäne Liebenburg
Poststraße 6
38704 Liebenburg

Die Domäne ist in fünf Gehminuten von unserem Gelände aus zu erreichen.

Ausreichend Parkmöglichkeiten stehen Ihnen in unserem Parkhaus in der Lewerstraße 1 in Liebenburg zur Verfügung. Parkplätze in begrenzter Anzahl gibt es auf dem Gelände der Domäne.

Mit freundlicher Unterstützung von 

Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik
Psychiatrisches Pflegeheim
Eingliederungshilfe

PSYCHOTHERAPEUTISCHE OPTIONEN

BEI CHRONISCHER DEPRESSION

Liebenburger Psychiatriekolloquium
15. November 2017, 16.00 Uhr

sorgfältig | achtsam | zugewandt



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,
LIEBE FREUNDE DER KLINIK,

VORTRAG

INFOS

persistierende depressive Störungen stellen in Diagnostik und insbesondere Behandlung nach wie vor eine Herausforderung im klinischen Setting dar. Sie beginnen typischerweise schleichend, meist früh (Kindheit oder Adoleszenz) und chronifizieren dann definitionsgemäß. Komorbide Persönlichkeitsstörungen und Abhängigkeits-erkrankungen sind gerade bei frühem Beginn häufig. Bei Erwachsenen wird die Diagnose gestellt, wenn neben der depressiven Verstimmung Symptome wie Appetit-/Schlafstörungen, übermäßige Erschöpfbarkeit, geringes Selbstvertrauen und Entschlussunfähigkeit über mindestens 2 Jahre bestehen. Es kann allerdings auch eine schwere depressive Symptomatik im Sinne einer Majoren Depression chronifizieren – z. B. bei Therapieresistenz – und auch zusätzlich zur oben beschriebenen Dysthymie als „Double Depression“ auftreten.

Insbesondere psychotherapeutische Verfahren haben in den letzten Jahren große Fortschritte auf diesem Gebiet gemacht.

Wir freuen uns, mit Frau Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier eine Expertin als Referentin zu diesem Thema gewonnen zu haben, die praktisch-klinische Expertise mit innovativer Forschungsaktivität exzellent verknüpft.

Prof. Dr. Ion-George Angheliescu
Chefarzt

PSYCHOTHERAPEUTISCHE OPTIONEN BEI CHRONISCHER DEPRESSION

Referentin:

Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier

Stiftungsprofessorin Fachbereich Psychologie,
Philipps-Universität Marburg

Mittwoch, 15. November 2017

16.00 Uhr

in der Domäne Liebenburg

Moderation:

Prof. Dr. med. Ion-George Angheliescu

DR. FONTHEIM

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Im Anschluss an die Diskussion laden wir Sie herzlich ein zu einem gemeinsamen Imbiss.

Gemäß Fortbildungszertifikat der Ärztekammern werden 2 CME-Punkte bescheinigt.